

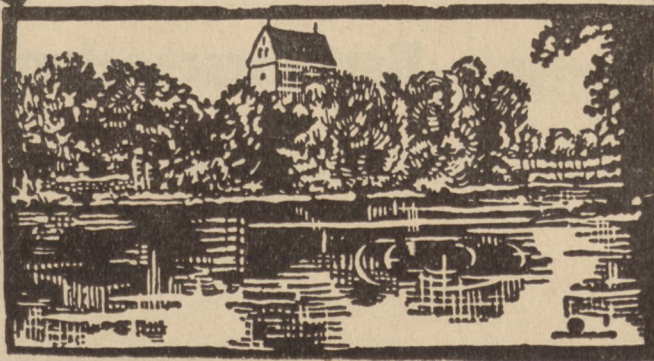
Gehmat und Welt

8. Oktober

1939 — Nr. 39

Posener Tageblatt

Wochen-Beilage



Historische Sitzung in Posen.

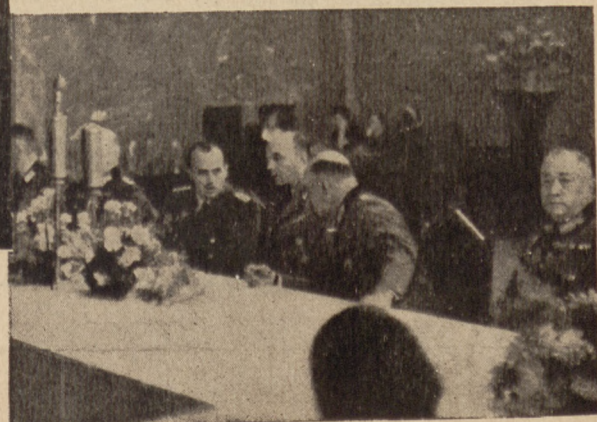
Besprechung im Schloß über die Arbeitsaufnahme
der Obersten Verwaltungsbehörde.



Oben: Die Chefs der Zivilverwaltung von Posen und Krakau, Präsident Greiser und Reichsminister Dr. Seyß-Inquart.

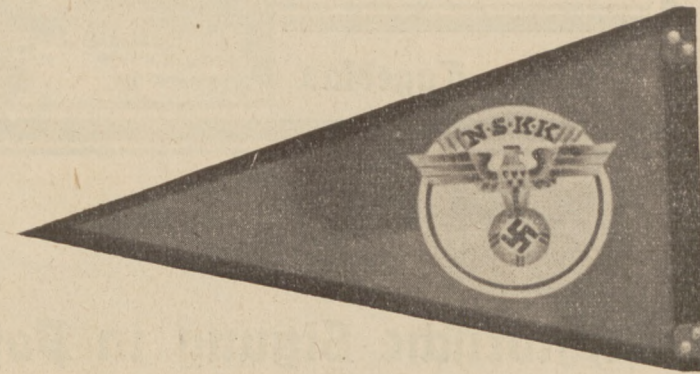
Mitte: Präsident Greiser spricht.

Rechts: Von links nach rechts: Reichsminister Dr. Frank, der Chef der Zivilverwaltung von Posen, Präsident Greiser, ganz rechts: der Kommandant von Posen, General von Schendendorff.



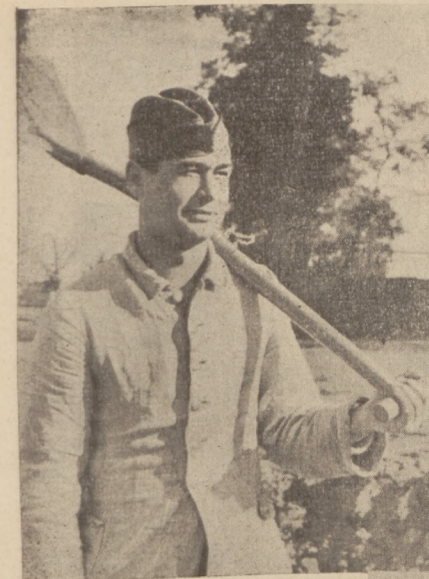
Oben: Der Zivilgouverneur, [Reichsminister] Dr. Frank, bei seiner Ansprache

Verkehrsregelung in Posen.



Die Bevölkerung Posens ist, wie auf vielen anderen Gebieten, so auch auf demjenigen des Verkehrs sehr undiszipliniert. Es wird viel Mühe machen, sie zur Ordnung zu erziehen. Dieser schwierigen Aufgabe hat sich, wie unsere Bilder zeigen, der NSKK-Verkehrserziehungsdienst unterworfen, der mit Geduld seine schwierige Arbeit vor einigen Tagen aufgenommen hat.

Emsiges Schaffen beim Aufbauwerk.

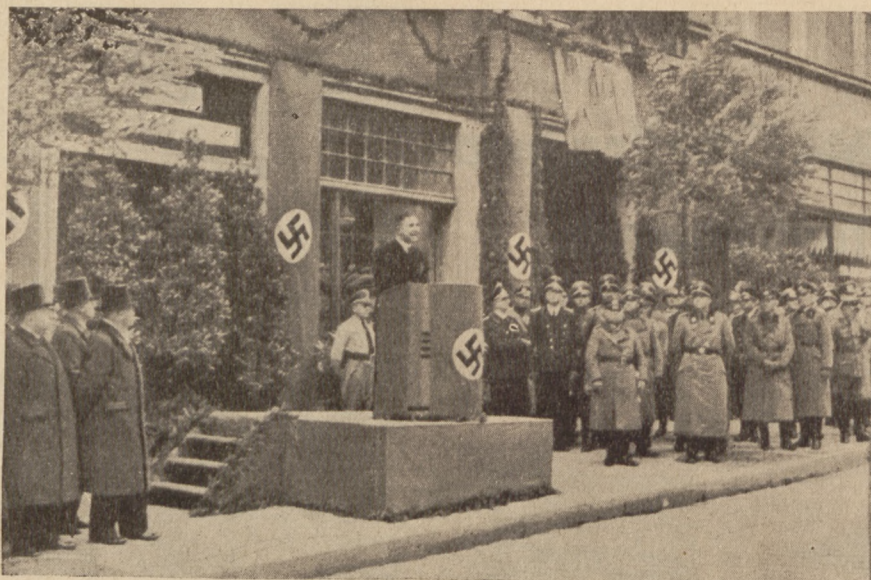


Überall im Posener Lande schreitet die Arbeit am Wiederaufbau rüstig vorwärts.



Auf den drei Bildern oben sehen wir Angehörige des Arbeitsdienstes bei der Herstellung eines Weges zur Fähre und Warthebrücke. Auf den übrigen Bildern sind Angehörige der Wehrmacht festgehalten, die auf dem Gute Marcelino bei Posen mit ihren Gespannen Feldarbeit leisten.





Hindenburg-Ehrung in Posen.

Enthüllung einer Gedenktafel
am Geburtshaus des verewig-
ten Generalfeldmarschalls.

Aufn.: Robert Jarekto, Posen



Mitte: Der Oberbefehlshaber
von Posen, General der Artillerie
von Dollard-Bockelberg und
der Kommandant von Posen,
General von Schendendorf, schrei-
ten die Front der Ehrenkompanien
ab.

Links: Der Stadtkommissar von Posen,
Scheffler, übernimmt die Tafel in den
Schutz der Stadt.

Mitte: General von Bockelberg bei der
Enthüllung der Gedenktafel.

Rechts: General von Bockelberg u. der
Chef der Zivilverwaltung, Präsident
Greiser.



Links oben: Der Vorsitzende
des Hindenburgbundes,
Dir. Waldemar Kraft, hält
die Gedenkrede.

Oben: Die von Lehrer
Bielawski entworfene
Gedenktafel.